

Beruflicher Werdegang

seit Oktober 2021: Lehrbeauftragte am Institut für Kunst- und Baugeschichte des KIT, Fachgebiet Kunstgeschichte, Professur Jehle

2019-2021: Akademische Mitarbeiterin am Institut für Kunst- und Baugeschichte des KIT, Fachgebiet Kunstgeschichte

seit 2004: Freiberufliche Kunsthistorikerin und wissenschaftliche Autorin

2014: Autorin für die von bluehands GmbH & Co.munication KG erstellte App Citycsope Karlsruhe (<http://www.stadtgeist-karlsruhe.de>)

seit 2011: Mitarbeit bei ArtRegioTours. Ausflüge zur Kunst (<http://artregiotours.de>)

2011-2015: Mitarbeit bei der Stadtmarketing Karlsruhe GmbH – Fachliche, operative und redaktionelle Betreuung der von der Stadt Karlsruhe und den Staatlichen Münzen Baden-Württemberg herausgegebenen 40-teiligen Medaillenkollektion zum 300. Karlsruher Stadtgeburtstag 2015

2009-2011: Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising für die Heimstiftung Karlsruhe

2006: Archivierung und Katalogisierung des künstlerischen Nachlasses von Paul Baur (1927-2004), Schüler von Willi Baumeister

2005-2016: Lehrbeauftragte an der Fakultät für Architektur, Institut für Kunstgeschichte, an der Universität Karlsruhe (TH), seit 2009 Karlsruher Institut für Technologie KIT

2005-2009: Mitarbeiterin in der Galerie Königsblau, Stuttgart

2005-2008: Dozentin an der Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung Karlsruhe

2005-2006: Archivierung und Katalogisierung des Kunstbestandes der Karlsruher Lebensversicherung AG, der Karlsruher Versicherung AG und der Karlsruher Hinterbliebenenkasse AG

2004-2005: Mitarbeiterin in der Kulturredaktion der Badischen Neuesten Nachrichten

2003-2004: Historikerin am Kinder- und Jugendhilfezentrum der Heimstiftung Karlsruhe

2001-2003: Mitarbeiterin/Redakteurin bei „Art service – Internationale Kunstbücher Verlags-GmbH“, Karlsruhe

Ausbildung

2000: Promotion, Universität Karlsruhe (TH), Thema: Auf der Suche nach einem vollendeten Sein. Franz Marcs Entwicklung von einer romantischen zu einer geistig-metaphysischen Weltinterpretation (magna cum laude)

1995-1998: Mitarbeiterin in der Bibliothek des Instituts für Baugeschichte an der Universität Karlsruhe (TH)

1993-1995: Promotionsstipendium des Landes Baden-Württemberg

1993: Magister Artium, Universität Karlsruhe (TH), Thema: Der Beginn der Freundschaft zwischen Paul Klee und Franz Marc und ihre Vorkriegskorrespondenz

1988: Praktikantin, Kunstmuseum Bern / Paul-Klee-Stiftung

1984-1993: Studium der Kunstgeschichte, Baugeschichte, Neueren und Neuesten Geschichte, Universität Karlsruhe (TH), Universität Wien (1988/89)

Wissenschaftliche Fachvorträge (Auswahl)

2014: Leben und Werk von Heinrich Hübsch (1795-1863), Stadtmuseum Karlsruhe im PrinzMaxPalais (30. April 2014)

2014: Die Bedeutung von Künstlerkorrespondenzen, Tagebüchern und anderen autobiografische Dokumente am Beispiel des Briefwechsels von Paul Klee und Franz Marc, Kunsthaus Zürich (8. April 2014)

2012: Leben und Werk von Josef Durm (1837-1919), Stadtmuseum Karlsruhe im PrinzMaxPalais (22. November 2012)

2010: Franz Marc – Paul Klee. Der Briefwechsel, Germanisches Nationalmuseum Nürnberg (14. Juli 2010)

2008: Die Geschichte der Performance und die Ästhetik des Performativen. Vortrag zur Eröffnung der ersten Kornwestheimer Performancetage vom 7. bis 9. November 2008 mit anschließender Podiumsdiskussion, Kulturzentrum Kornwestheim (7. November 2008)

2008: Originaldruckplakate Dresdner Künstler von 1968-1988 aus der Sammlung Michael Wackwitz, Galerie und Atelier Angelika Flaig, Kornwestheim (3. Oktober 2008)

2008: „Kontrapunkte absoluter Malerei“. Zum 100. Geburtstag von Albert Haberer (1908-1986), Schüler von Ida Kerkovius, galerie contact Böblingen (13. April 2008)

sowie seit 2007 zahlreiche Einführungen in Ausstellungen zeitgenössischer Künstler im südwestdeutschen Raum